

Mailserver sendmail für interne Kommunikation einrichten

- Einrichtung unter SuSE 8.2 -

1. Verbindung konfigurieren

Yast → Netzwerkdienste → Mail Transfer Agent

→ Verbindungsart: permanent

→ Virusprüfung (AmaViS) aktivieren: ja

weiter →

Ausgehende Mail: nicht konfigurieren

Eingehende Mail: Häkchen in Entfernte SMTP-Verbindung akzeptieren

(damit wird Variable unter 3. automatisch gesetzt)

Beenden

2. Zugriff auf den Mailserver erlauben (nur zur Kontrolle sichten, ob gesetzt, siehe 1.)

Yast → System → Editor für /etc/sysconfig

unter Konfigurationsoptionen: Mail → General

SMTPD_LISTEN_REMOTE auf yes setzen

(Änderung in Datei /etc/sysconfig/mail)

Neustart des Rechners zum Einlesen der Variable

3. Datei /etc/mail/access editieren

- Mit dem Editor vi als letzte Zeile hinzufügen:
192.168 RELAY
- Umwandeln der /etc/mail/access in das sendmail-Datenbankformat
Befehl auf Textkonsole:
>cd /etc/mail
>makemap hash -f access.db < access

4. Neustart des Mailserver

Befehl auf Textkonsole:

>rcsendmail restart Achtung: Manchmal ist reboot nötig!

5. POP3-Server installieren

- Mit Yast das Paket qpopper installieren
- in /etc/inetd.conf das Kommentarzeichen der Zeile #pop3 ... popper -s entfernen
inetd-Dämon neu starten: >rcinetd restart
alternativ mit Yast: Netzwerk/Basis → Start oder Stopp von Systemdiensten → Ein, mit benutzerdefinierter Konfiguration ... → Weiter
→ Zeile #pop3 ... popper -s markieren → Aktivieren → Beenden

6. Outlook-Express als Mail-Client konfigurieren

Extras → Konten... → Hinzufügen → E-Mail

→ Name: „Name, der im Mailabsender erscheinen soll“

→ Ich habe bereits eine E-Mail-Adresse:

„Linux-Loginname“@“Linux-Domain-Name“ (z.B.: jmeese@linux.local)

→ Mein Posteingangsserver ist ein **POP3**-Server

→ Posteingangsserver (POP3, IMAP, HTTP): IP-Adresse des Linux-E-Mail-Servers

→ Postausgang (SMTP): IP-Adresse des Linux-E-Mail-Servers

→ Kontoname: „Linux-Loginname“

→ Kennwort: „Linux-Kennwort“

→ Fertigstellen

Mails senden von einem externen Mail-Client

an Adresse: "Linux-Loginname"@“Rechnername“.“Domainname“

bei gesetztem MX-Record am Nameserver nur:

an Adresse: "Linux-Loginname"@“Domainname“